



Die Nutzung der neuen Ladesäulen erfolgt laut Neuwoges mit entsprechenden sogenannten RFID-Karten oder via SMS über das Mobiltelefon.

FOTO: NEUWOGES

Neue öffentliche E-Ladesäulen

Von Mirko Hertrich

Das Netz an öffentlichen Lademöglichkeiten für E-Autos wird größer. Am jüngst sanierten Parkplatz in der Tilly-Schanzen-Straße können Fahrer jetzt ihre Stromer laden.

NEUBRANDENBURG. Besitzer von E-Autos können ab sofort ihre Fahrzeuge am Neubrandenburger Parkplatz in der Tilly-Schanzen-Straße laden. Vier Ladesäulen mit insgesamt acht Ladepunkten seien nun zur öffentlichen Nutzung freigegeben worden, teilte die Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft (Neuwoges) als Betreiber des Parkplatzes mit. Die Nutzung erfolge mit entsprechenden RFID-Karten oder via SMS über das Mobiltelefon und stehe damit jedem E-Auto-Nutzer zur Verfügung. Die Maßnahme sei über eine Fördermaßnahme des Bundes bezuschusst worden.

Die neuen Ladesäulen sind nach Unternehmensangaben Bestandteil des Aufbaus von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im öffentlichen Raum in Neubrandenburg, den die Neuwoges in Abstimmung mit der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg und zwischen den städtischen Gesellschaften übernommen hat.

Darüber hinaus gebe es bereits konkrete Pläne für den von der Neuwoges durchgeführten Ausbau des öffentlichen Ladetzes in der Vier-Tore-Stadt und im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte. Noch in diesem Jahr werde eine weitere Lademöglichkeit auf dem Neubrandenburger Bahnhofvorplatz entstehen. Gerne berate die Neuwoges auch umliegende Gemeinden auf diesem Gebiet und werde als Dienstleister für E-Mobilität tätig, teilte ein Sprecher mit.

Kontakt zum Autor
m.hertrich@nordkurier.de